

OUTSIDE THE FLAGS

Jim Parker,
Vice President
DFA Australia Limited



SEPTEMBER 2015

Eine Frage der Geduld

Die globalen Finanzmärkte stellen Investoren momentan auf eine harte Probe, da der Fokus immer stärker auf den wirtschaftlichen Aussichten Chinas liegt. Doch obwohl fallende Märkte beunruhigend sein können, kann Ihnen eine langfristige Perspektive dabei helfen, besser mit der erhöhten Volatilität zurechtzukommen.

Normalerweise reagieren Investoren sehr emotional auf verunsicherte Kapitalmärkte. Risikoreiche Wertpapiere werden aufgegeben, wenn die Kurse sinken, und Investoren warten auf mehr „Sicherheit“.

Diese Markttimingstrategien können unterschiedliche Formen annehmen. Eine Strategie besteht darin, Marktaustritte aufgrund von Vorhersagen und Prognosen zu planen und dadurch genau zu den Zeitpunkten zu

verkaufen, wenn die Märkte „überkauft“ sind, und dann wieder einzusteigen, wenn alle Zeichen darauf deuten, dass die Märkte „überverkauft“ sind.

Eine mögliche zweite Strategie besteht darin, die chinesische Wirtschaft, ihre Geldpolitik sowie globalen Handels- und Investmentverbindungen ausführlich zu analysieren und dann im Anschluss verschiedene Szenarien durchzuspielen, wie sich diese Probleme auf die globalen Märkte auswirken könnten.

Für die prognosebasierte Timingstrategie gibt es jedoch kaum Beweise, dass diese auf lange Sicht konsequent zu Erfolg führt. Selbst wenn es Investoren gelingt, durch Zufall zum richtigen Zeitpunkt aus dem Markt auszusteigen, müssen Sie jedoch trotzdem immer noch den richtigen Wiedereinstiegszeitpunkt finden.

Bei der zweiten Strategie der Wirtschaftsanalyse können Sie der weltbeste Wirtschaftswissenschaftler sind und den Wachstumskurs der chinesischen Wirtschaft sowie die politischen Reaktion richtig einschätzen. Dies bedeutet jedoch noch lange nicht, dass die Märkte genau so reagieren werden, wie Sie vermutet haben.

Es gibt eine Alternative zu diesen beiden Strategien, die berücksichtigt, wie Märkte Risiken einpreisen. Auf lange Sicht gesehen liefern Kapitalmärkte Renditen – diese entstehen jedoch selten nach einem bestimmten Muster. In manchen Perioden stürzen die Märkte steil ab, in anderen wiederum stiegen die Preise unaufhaltsam.

Die einzige Möglichkeit, eine „durchschnittliche“ Rendite zu erhalten, besteht darin, mit dem Strom zu schwimmen. Stellen Sie sich zum Beispiel ein Schild an einem Flussufer vor, auf dem steht: „Durchschnittliche Wassertiefe: 1 Meter“. Ein Wanderer denkt sich: „Gut, dann kann ich ganz einfach durch den Fluss waten“. Sehr bald wird er jedoch bemerken, dass sich hinter dem „Durchschnitt“ alles zwischen 10 Zentimetern und 5 Metern verbergen kann.

Ebenso werden Finanzprodukte häufig mit einer „durchschnittlichen“ Rendite von z. B. 8% angeboten. Dabei wird jedoch nicht besonders hervorgehoben, dass die Renditen der einzelnen Jahre stark von der Durchschnittsrendite abweichen können – sowohl positiv als auch negativ.

Diese Volatilität muss nicht zwingenderweise negativ sein, wenn der einzelne Investor sie vertragen kann. Manche Investoren können sich dabei jedoch sehr unwohl fühlen. Beides ist auch vollkommen in Ordnung. Der wichtigste Punkt ist lediglich, dass Sie auf die verschiedenen möglichen Ergebnisse Ihrer Investmententscheidungen vorbereitet sind.

Finanzmärkte bewegen sich nur selten langfristig in eine Richtung. Würden sie dies tun, würden Investments nur ein sehr geringes Risiko beinhalten - und ohne Risiko würden Sie keine Rendite erhalten. Die Volatilität eines Investments macht einen Teil des eingegangenen Risikos aus, wenn auch nicht das gesamte Risiko.

Betrachten Sie dazu eine Benchmark des globalen Aktienmarktes wie etwa den MSCI World Index (in US-Dollar). Innerhalb der letzten 45 Jahre zwischen 1970 und 2014 hat der Index jährliche Gewinne von bis zu 41,9% (1986) und Verluste von bis zu 40,7% (2008) erzielt.

Über den gesamten Zeitraum betrachtet betrug die annualisierte Rendite des Index jedoch 8,9%. Um diese zu realisieren mussten Sie allerdings voll investiert bleiben – nicht nur in ermutigenden Hochphasen, sondern auch während beunruhigender Zeiten. Sie müssen dazu aber jedes Jahr Ihr Portfolio neu gewichten, um Ihre gewünschte Vermögensallokation beizubehalten.

Es ist eine schwierige Aufgabe, immer genau zum richtigen Zeitpunkt in den Markt ein- und auszutreten. Betrachten Sie zum Beispiel erneut das Jahr 2008. Es war das Jahr der weltweiten Finanzkrise und das schlechteste innerhalb unseres oben genannten Zeitraumes. Dennoch verzeichnete der MSCI World Index im darauffolgenden Jahr einen seiner bisher höchsten Gewinne.

Daraus lässt sich jedoch nicht automatisch schließen, dass sich der Markt auch diesmal wieder in Kürze erholen wird. Eine Entspannung könnte bald eintreten - oder auch nicht. Tatsache ist, dass niemand einen Aufschwung mit Sicherheit vorhersagen kann. Was wir jedoch mit Sicherheit wissen ist, dass eine erhöhte Marktunsicherheit immer mit einer erhöhten Volatilität verbunden ist.

Die Märkte vorhersagen zu wollen bedeutet damit gleichzeitig auch, Neuigkeiten vorherzusagen. Die Vergangenheit wurde bereits von den Märkten eingepreist. Die Zukunft können wir nicht mit Sicherheit vorhersagen. Daher diversifizieren Investoren breit und streuen ihr Risiko entsprechend ihrer individuellen Risikobereitschaft.

MSCI World Index (Net. Div. US-Dollar) 1970 - 2014

Die besten Jahre		Die schlechtesten Jahre	
1986	41,9%	2008	-40,7%
1985	40,6%	1974	-25,5%
2003	33,1%	2002	-19,9%
1975	32,8%	1990	-17,0%
2009	30,0%	2001	-16,8%
2013	26,7%	1973	-15,2%

Quelle: MSCI 2015, alle Rechte vorbehalten.

Eine Risikostreuung kann über verschiedene Aktien, Sektoren, Branchen und Ländern hinweg erfolgen. Zugleich sollen Portfolios aber auch über verschiedene Anlageklassen breit diversifiziert werden. Während Aktien in der letzten Zeit eine schlechte Performance erzielt haben, haben Anleihen gut abgeschnitten.

Die Märkte passen sich laufend neuen Informationen an. Ein Preisrückgang bedeutet daher lediglich, dass Investoren generell eine zusätzliche Rendite für das Risiko verlangen, Aktien zu halten. Für einzelne Investoren spielt der Preisrückgang jedoch nur dann eine Rolle, wenn sie ihr investiertes Geld genau heute benötigen.

Wenn Sie allerdings über einen Zeitraum von 5, 10, 15 oder 20 Jahren investieren, wird die Unsicherheit bald verblasen und die Märkte werden sich mit anderen Themen beschäftigen. Schlussendlich wird Ihre Rendite beeinflusst von der Vermögensallokation in verschiedenen Assetklassen, der Höhe Ihres Investments im Laufe der Jahre sowie dem Zinseszins-Effekt.

Auf kurze Sicht gesehen, liefert Geduld den größten Beitrag zu Ihrem langfristigen Wohlstand – und genau dabei kommt auch Ihr Finanzberater ins Spiel.



„Outside the Flags“ begann 2006 als Wochenkolumne auf der Website von Dimensional Fund Advisors. Der Artikel soll Anlageberatern helfen, mit ihren Kunden die Grundsätze der guten Geldanlage – Zusammenarbeit mit den Märkten, Verständnis für Risiko und Rendite, breite Streuung und Konzentration auf Aspekte, die im Einflussbereich des Anlegers liegen –, einschließlich Portfoliostruktur, Gebühren, Steuern und Disziplin, zu erörtern. Die Fahnen-Metapher von Jim wurde von der australischen Regulierungsbehörde aufgegriffen und in ihr Ausbildungsprogramm für Anleger aufgenommen.

Weitere Artikel der Reihe „Outside The Flags“ von Jim Parker finden Sie auf der Kundenwebsite von Dimensional hier.

Das Material richtet sich ausschließlich an Personen, die erfahren sind oder bereits Anlagen in den in diesem Dokument beschriebenen Produkten haben und die gemäß den Richtlinien der britischen Finanzaufsichtsbehörde als professionelle Kunden definiert oder auf andere Weise gemäß diesen Richtlinien berechnete Personen sind. Dieses Material ist nicht für Privat- und Kleinkunden bestimmt, und solche Personen dürfen sich nicht auf dieses Material berufen. Darüber hinaus werden Kapitalanlagen oder Dienstleistungen, auf welche sich dieses Material bezieht, solchen Privat- und Kleinkunden nicht zugänglich gemacht. Die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung ist keine Garantie für künftige Wertentwicklung und die Investmentziele des Fonds können unter Umständen nicht erfüllt werden.

Das Material dient der Information und ist nur für Ihren Gebrauch bestimmt. Es stellt keine Empfehlung und kein Angebot zur Zeichnung oder zum Kauf von hier genannten Produkten oder Dienstleistungen dar. Personen, die ein hierin aufgeführtes Produkt oder eine Leistung erwerben möchten, sind verpflichtet, sich zu informieren und alle geltenden Gesetze und Verordnungen zu beachten. Jedes Unternehmen, das dieses Material an Dritte weiterleitet, übernimmt die Verpflichtung sicherzustellen, dass alle Gesetze, Regelungen und Verordnungen über Werbung für Finanzprodukte befolgt werden. Die bereitgestellten Informationen stellen keine Grundlage dar, auf welcher eine Investmententscheidung getroffen werden kann. Informationen und Meinungen in diesem Material stammen von Quellen, die Dimensional Fund Advisors Ltd für verlässlich hält. Dimensional Fund Advisors Ltd bürgt jedoch in keiner Weise für ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit. Dimensional Fund Advisors Ltd übernimmt keinerlei Verantwortung für Verluste resultierend aus der Verwendung dieses Materials.